

young leaders | Paderborn, 14. April 2023
79. young leaders Akademie

Freiheit, Liberalismus und Pluralismus

Gesellschaftliche Voraussetzungen für Innovation und Fortschritt

Prof. Dr. Stefan Kooths

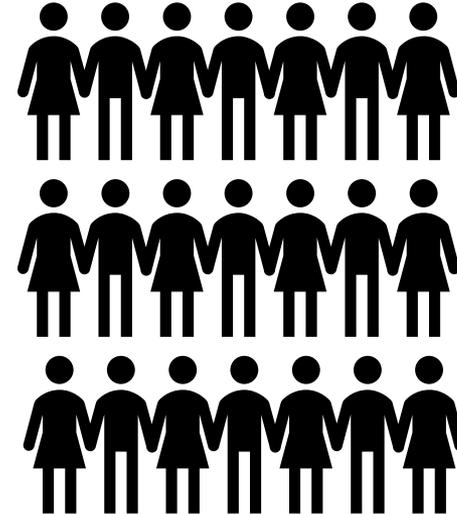
Forschungszentrum Konjunktur und Wachstum



Zivilisatorischer Aufbruch



Kleingruppe
(Stammesgesellschaft)



anonyme
Großgesellschaft

Gemachte Ordnung (Taxis)

- Atavistische Instinkte
 - » Solidarität, Altruismus, Allmende
 - » Hierarchie, Abwehr von Fremden
 - » Homogenität
- ⇒ **Soziale Wärme**
(stabilisiert Kleingruppen)
- Konstruktivistischer Rationalismus
- Methodologischer Kollektivismus



radikale Vereinfachung

Sozialistische Gesellschaft
(Entwicklungsgesetze, Design)

Spontane Ordnung (Kosmos)

- Abstrakte Regeln
 - » Eigentum, Verträge, Reputation
 - » Wettbewerb, Handel mit Fremden
 - » Diversität
- ⇒ **Soziale Wissensteilung**
(koordiniert Großgesellschaften)
- Kritischer Rationalismus
- Methodologischer Individualismus



Akzeptanz von Komplexität

Offene Gesellschaft
(Evolution, Selbstorganisation)

Gerechtigkeit (Fairness) und Ethik

Kleingruppe



Einzelfall-
gerechtigkeit

Gesinnungsethik
(gute Absichten)

Großgesellschaft



Gültigkeit
allgemeiner Regeln

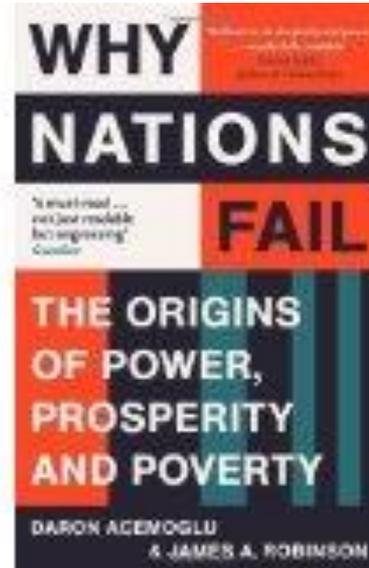
Verantwortungsethik
(gute Ergebnisse)

Merkantilistischer Atavismus: „Buy German“



Technokraten- vs. Konsumentensouveränität





Inklusive vs. **extraktive** Institutionen

Umgang mit dezentralem Wissen



Ökonomisch:
offene Märkte
(Handlungsfreiheit)



Gesellschaftlich:
offene Diskurse
(Meinungsfreiheit)

Wissenschaft als Politikersatz?

- Positive Analyse
 - » Erklärung
 - » Prognose
- Normative Analyse
 - » Identifikation von Inkonsistenzen im Ziel-Mittel-Einsatz
 - » Beratung: Mittelempfehlung für (vor-) gegebene Ziele
 - ⇒ **Politikberatung: Explikation der Werturteile/Annahmen**

Wissenschaft

Politische Sphäre
(Zielfindung, Kompromisse, Durchsetzung)

Wissenschaft

- Erkenntnis (positiv)
- Paradigmen
- Ursache-Wirkung (Verstehen)
- Komplexitätsreduktion
- Mainstream/offene Fragen
- „Organisierte Skepsis“ (R. Merton)
- **Diskurs ⇒ Hypothesen**

Politik

- Wollen (normativ)
- Werte
- Instrumenteneinsatz (Gestalten)
- Multiple Ziele/Interessenausgleich
- Mehrheitsprinzip
- Organisierte Interessen
- **Diskurs ⇒ Entscheidungen**

Wissenschaft kann Politik nicht ersetzen

Kontroverse:
Im Kern nicht neu

Gefahr:
Unkenntnis über die eigentlichen Stärken des
westlichen Modells der liberalen Demokratie

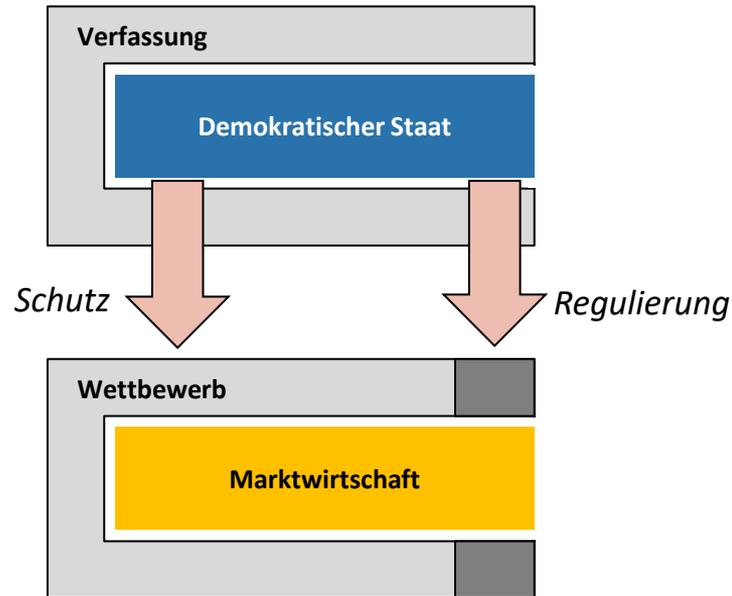
Individuelle Freiheit, Demokratie mit Gewaltenteilung und wirtschaftlicher Wettbewerb bedingen einander.



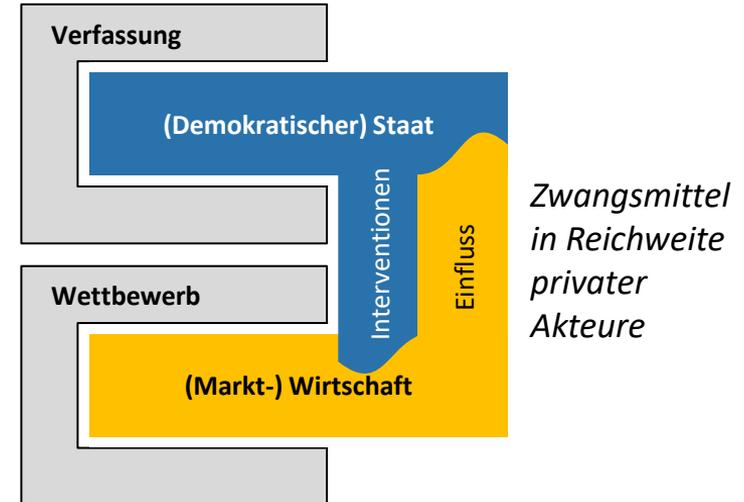
Vermeidung von staatlicher + privater Machtkonzentration
„Wettbewerb als Entmachtungsverfahren“ (F. Böhm)

Gefahr der Systemdeformation

Freiheitliches Modell des Westens (Neoliberalismus)



Neointerventionismus (Fehlreaktion auf neue Autokratien)



Kontaktdaten



Prof. Dr. Stefan Kooths

Direktor

Forschungszentrum Konjunktur und Wachstum

T +49 431 8814-579

M stefan.kooths@ifw-kiel.de

 @StefanKooths

  @kielinstitute

www.ifw-kiel.de

